

Das Buch

„Momente und Menschen im Blick“

Weniger als eine Seite braucht die Autorin meist, um in alltäglichen Szenen oder vertraulichen Gesprächen das Leben in seiner ganzen verdichteten Vielfalt aufzufangen. Scheinbar Belangloses bekommt durch den achtsamen Blick eine Tiefenschärfe, die klärt, ohne zu verletzen. So entstehen kleine Bildungsromane, die „im Nu“ Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft widerspiegeln. Unideologisch-menschlich. Hier wird weder journalistisch verknappt auf den Punkt gebracht noch geklittert. Weder „Geschichte von oben“, noch „von unten“, sondern auf Augenhöhe in gegenseitigem Respekt.

Liest man diese Kurzgeschichten, will man mehr. Die Autorin arbeitet zurzeit an einem Buch über die Geschichte der Maschinenfabrik Jagenberg und heutiger Kulturwerkstatt in Düsseldorf-Bilk.

Ralf F. Neuhaus, Historiker

Die Autorin

„Geschichte kommt von Geschichten erzählen.“ Dieser Meinung ist Monika Egbringhoff, 1944 im Münsterland geboren und in einer Großfamilie aufgewachsen. Sie hat Volkswirtschaft studiert und in vielen Berufen gearbeitet, u.a. als Journalistin, Lehrerin und Unternehmerin. Für Monika Egbringhoff findet das ‚richtige‘ Leben im Alltag statt: auf der Straße, an Bushaltestellen, im Bus, im Supermarkt, im Kaufhaus, auf öffentlichen Märkten, in Bahnhöfen, und am Arbeitsplatz. Hier geschieht das, was sie immer wieder fasziniert: Menschliches.



Monika Egbringhoff

Foto: Gabriela Bogacz